Hl. Thomas von Aquin

Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen

Worum es geht

Das Täfelchen des aus Siena stammenden Meisters ist von einer hohen malerischen Qualität und gehörte ursprünglich in einen größeren Werkzusammenhang, wahrscheinlich zu einem mehrteiligen Altarwerk. Die kleine Figur zeigt den wohl bedeutendsten Kirchenlehrer und Philosophen des Mittelalters, der einer alten, adligen italienischen Familie entstammte und dem Dominikanerorden angehörte. Auf einer Bank sitzend und mit dem Attribut seiner kirchlichen Lehrtätigkeit, dem Buch in seinen Händen, hört er auf die Eingebung Gottes, dessen Geist sich in Gestalt der Taube dem Ohr des Heiligen zugewendet hat.

Titel	Hl. Thomas von Aquin
Inventarnummer	3126
Medium	Gemälde
Personen	Andrea di Bartolo (Künstler / Künstlerin): * 1358 Siena – † (vor) 03.06.1428 Siena
Datierung	um 1397
Technik	Tempera
Material	Pappelholz
Maße	Höhe: 46,00cm / Breite: 27,20cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Italienische Malerei vor 1800
Standort	Depot
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis 1971 Gerhard Freiherr von Preuschen
Literatur	August B. Rave, Corinna Höper: Staatsgalerie Stuttgart. Italian Painting, Ostfildern 1999, p. 9

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite